

Inhalts-Anzeige des ersten Theils.

Einleitung.

	Seite
§. 1. Eintheilung dieses Werks	1
§. 2. Gutsherrliches und bäuerliches Verhältniß in Westphalen und darüber erhobener Zweifel	2
§. 3. Colonat und Colonatrecht	6
§. 4. Erblichkeit der Bauerngüter	12

Erster Hauptabschnitt.

Erste Abtheilung.

Grafschaft Mark.

§. 5. Ein geschriebenes Gesetz über die bäuerlichen Verhältnisse mangelt fast ganz	17
§. 6—8. Ein Unterthänigkeits-Verhältniß ist nicht gekannt.	19
§. 9. Verschiedene Arten von Bauern-Gütern	24
§. 10—17. Hofs-Behandigungs-Lathen- und Leibgewinnsgüter. — Natur und Eigenschaft derselben im Allgemeinen.	—
§. 18—23. Deren Natur in der Grafschaft Mark insbesondere.	54
§. 24. Die Oberhöfe Rhynern, Drechen und Berge	70
§. 25. Der Reichshof Brackel	75
§. 26. Schwert-Harlingser Hof	77
§. 27. Oberhof Stockum	79
§. 28. Reichshof Westhofen oder <u>Holthausen</u>	81
§. 29. Reichshof Elmenhorst	82
§. 30. Kölnischer Hof zu Schwelm	—

§. 31. Hof zu Wichlinghausen	85
§. 32. Hof zu Hagen	86
§. 33. Hof zu Hattingen oder Ghyft	—
§. 33. Hof zu Herbede	88
§. 34. Hof zu Castrop	89
§. 34. Hof Frolinde	90
§. 35. Noch zwölf besondere Oberhöfe	91
§. 36—38. Leibeignen oder eigenbehörige Güter	92
§. 39. Nach Fronhäuser Recht verthane Güter	100
§. 40. Pachtgüter im Dorfe Dhle	102
§. 41. Nach wachszinsigem Recht verliehene Güter	103
§. 42. Erbleibgewinnsgüter	106
§. 43. Erbbehandigungsgüter	107
§. 44. Erbbauern-Lehn	108
§. 45. Erbpachtgüter	109
§. 46. Bloße Behandlungsgüter	110
§. 47—75. Gemeine Leibgewinnsgüter	111
§. 76. Zeitgewinnsgüter	193
§. 77. Leibpachtgüter und Zeitpachtgüter	195
§. 78. Freigüter	196
§. 79. Durchschlächtig eigene Güter	205
§. 80. Zinsgüter	—
§. 81. Einwohner, Brinkföher, Einlieger	206
§. 82. Eigentliche empfytheutische Güter	—

Zweite Abtheilung.

Graffschaft Recklinghausen.

§. 83—87. Einiges über die Geschichte, Lage und vormalige Verfassung dieser Graffschaft	209
§. 88. Erblichkeit und Untheilbarkeit der Bauerngüter	219
§. 89. Verschiedene Arten von Bauerngütern	221
§. 90. Hobsgüter	222
§. 91—92. Der Oberhof Recklinghausen und dessen Hobsrechte	225
§. 93. Besondere Feierlichkeit bei Uebertragung dieser Güter auf den Nachfolger	228

§. 94. Hof zu Kirchhellen	233
§. 95. Oberhöfe Der und Chor. — Wie dieselbe an das Erzstift Cöln gekommen. — Ihre Hofesrechte.	234
§. 96. Oberhof oder Reichshof Dorsten. — Verhältniß der Stadt Dorsten zu dem Capitul zu Kantem.	241
§. 97. Oberhof Helderinkhausen. — Hofs-Rechte der Abtei Werden	249
§. 98. Oberhof Ringeldorf	258
§. 99. Oberhöfe Hansiepen und Pepping	260
§. 100. Eigenbehörige oder nach Leibeigenthums-Rechten verthanene Güter	263
§. 101—106. Systematischer Inhalt der Eigenthums-Ordnung	265
§. 107. Erbpachtgüter	286
§. 108. Zinsgüter	294
§. 109. Eigenthümliche oder eigenen Güter	295

Dritte Abtheilung.

Grafschaft Dortmund.

§. 110. Dortmund ein Reichshof — dessen Verhältniß zu den Städten Recklinghausen und Dorsten. — Dessen gegenwärtiges Verhältniß	298
§. 111. Verschiedene Güter-Arten in der Grafschaft Dort- mund.	300
§. 112. Hofs- u. s. w. Güther — zu welchen Oberhöfen sie gehörten.	301
§. 113. Leibeigene Güter	303
§. 114. Erbpachtgüter	—
§. 115. Erbgewinnngüter.	304
§. 116, 117. Leibgewinnngüter und Zeitgewinnngüter. — Zwei- fel über ihre Natur. — Werden hier für erblich gehalten	304

Vierte Abtheilung.

Grafschaft Hohen-Limburg.

§. 118. Einiges über die Lage und über die frühern und jetzigen Verhältnisse dieser Grafschaft.	317
--	-----

- §. 119, 120. Mangel einer geschriebenen Gesetzgebung in
Ansehung des bauerlichen Wesens. 318
- §. 121. Gewinn-Güter und ihre vermuthete Erblichkeit. . . 320

Fünfte Abtheilung.

Gefürstetes Stift Essen.

- §. 123. Frühere und gegenwärtige Verhältnisse dieses Stif-
tes. 322
- §. 124. Ein Unterthänigkeits-Verhältniß, und Eigenhörig-
keit waren daselbst nicht gekannt 323
- §. 125. Wohl aber Hofs- und Behandigungs-Güter. —
Die Hofs-Verfassung in jüngern Zeiten 325
- §. 126. Curmuths- oder Curmudige Güter. 332
- §. 127. Erbleibgewinnsgüter. 333
- §. 128. Erbbehandigungsgüter. 334
- §. 129. Bauern-Lehn. —
- §. 130. Erbpachtgüter —
- §. 131. Bloße Behandigungs-Güter —
Gemeine Leibgewinnsgüter 335

Sechste Abtheilung.

Herzogthum Cleve.

- §. 133—134. Bäuerliche Verhältnisse in diesem Herzogthume 339
- §. 135. Insbesondere Curmuthsgüter 340
und
- §. 136. Coefgüter 342
- §. 137. Behandigungs-Güter 344
- §. 138. Leibgewinnsgüter —
- §. 140. Zinsgüter zu Duisburg 347
- §. 141. Herrlichkeit Meyderich. 348
- §. 142. Bormaliges Reichsstift Elten. 349

Siebente Abtheilung.

Herrschaft Broich.

- §. 143. Beziehung dieser Herrschaft zu dem Herzogthum
Berg 351

§. 144. Die Leibgewinnsgüter daselbst werden für Pachtgüter auf Lebelang gehalten	352
§. 146. Hobs- Behandigungs- Sadel- Churmuths- nicht minder Erbpacht und Erbzins- Güter	355
Hobsgericht zu Styrum	356

Achte Abtheilung.

Herrschaft Wertherbruch.

§. 147. Entstehung dieser Herrschaft	357
§. 148. Die auf den Gütern bestehenden Grundlasten	358
§. 149—154. Contributionen	359

Inhalts-Anzeige der Anlagen.

I. Verpfändungs-Urkunde über die Reichshöfe Dortmund, Westhofen, Elmenhorst und Brackel vom J. 1300	367
II. Rescript des Churfürsten Ferdinand von Cöln an seine zu einer Convention mit Brandenburg abgesandten Rätthe, vom 24. Aug. 649	—
III. Protocollum in Elmenhörster Streitigkeit zu Duisburg bei der daselbst im J. 1654 gepflogenen Conferenz	368
IV. Schreiben der Clevischen Regierung an die Kurkölnische über den nämlichen Gegenstand vom 23. August 1718	377
V. Urkunde über ertheilte Ministerial-Rechte vom J. 1260	378
VI. Fruchtpreis-Tabelle des vormaligen Capitels zu Xanten vom J. 1502 bis zum J. 1801	379
VII. Zwei Urkunden über die Wachszinspflichtigen der Kirche zu Xanten, vom J. 1226	390
VIII. Verordnung des Römischen Kaisers Albert über die Hofes-Rechte.	392
IX. Vergleich zwischen dem Kapitel zu Xanten und Jordan de Monumento vom J. 1295	396
X. Schenkungs-Urkunde des Kaisers Ludwig zu Gunsten des Grafen Theodorich von Cleve vom J. 1317	398

XI. Kurkölnische Archivalnotiz.	399
XII. Nachrichten über die Gräfin Embza von Recklinghausen.	400
XIII. Chronick der Stadt Dorsten	401
XIV. Urkunde über die Befestigung der Stadt Dorsten vom J. 1251	404
XV. Urkunde über die von den Bürgern der Stadt Dorsten dem Grafen Theodorich zu Cleve geleisteten Eid vom J. 1301	405
XVI. Eine alte Inschrift in der Kirche zu Dorsten	406
XVII. Alte Kurkölnische Archivalnotiz	—
XVIII. Verzeichniß der Landtagsfähigen Rittergüter im West Recklinghausen.	409
XIX. Kurkölnisches Consolidations-Edict für das West Recklinghausen vom J. 1652.	—
XX. Edict wegen Verspleiß- und Beschwerde der Erbpachtgüter daselbst vom J. 1769	411
XXI. Verordnung wegen pünktlicher Lieferung der Gutsherrlichen Abgaben. Vom J. 1795	413
XXII. Vergleich zwischen Kurköln und von Westerholt wegen der Erbvogtei über die Hobsgüter im West Recklinghausen vom 16. Sept. 1608	415
XXIII. Belehnung des Statthalters Kensing mit dieser Erbvogtei vom 18. Decemb. 1688	—
XXIV. Einführung des Richters Reinhardt Kensing als Erbvogt vom 11. Juny 1618	417
XXV. Urtheil in Hobsachen wegen unbewilligt aufgenommener Gelder vom 25. Sept. 1612	418
XXVI. Hobsrechte des Hofes zu Recklinghausen	419
XXVII. Bericht des Westfischen Statthalters über die dasigen Hobsgüter vom 27ten 9ber 1687	425
XXVIII. Kurkölnische Verordnung wegen unbefugten Holzfalls auf den Hobsgütern vom 4. July 1691	429
XXIX. Abladung derjenigen, so Hobsgüter gekauft oder Geld darauf vorgeschossen haben vom 14. Juny 1692	431
XXX. Alle diejenige, so Hobsgüter acquirirt haben, sollen deshalb den Consens auflegen vom 26. Juny 1697	433

XXXI. Verboth, Geld auf den Hofs-gütern aufzunehmen .	436
XXXII. Hofsrechte der Höfe Der und Chor vom 22. Febr. 1614	437
XXXIII. Nachtrag zu denselben vom 19. Octob. 1691. .	442
XXXIV. Von der Befestigung der Stadt Dorsten und daß dieselbe ein Allodium des Kapituls zu Xanten gewesen, vom J. 1251	445
XXXV. Von der dem Kapitel zu Xanten in dem Hofe Dorsten zustehenden Gerichtsbarkeit vom J. 1223 . .	446
XXXVI. Urkunde über die Hofs-Rechte und Gebräuche des Hofes Dorsten vom 8. August 1401.	449
XXXVII. Vergleich zwischen dem Kapitel zu Xanten und Hermann von Westerholt u. vom J. 1499	456
XXXVIII. Nachrichten über den Hof zu Dorsten, dessen Ho- vesrechte und Gebräuche vom J. 1545	458
XXXIX. Jagt-Gerechtigkeit des xantischen Kapitels in den Districten Recklinghausen und Dorsten.	466
XL. Hovesrechte des Hofes Berkhoven dem Abt zu Werden gehörend	467
XLI. Urkunde über eine Verleihung zu einer unhuldigen Hand vom J. 1478	472
XLII. Best-Recklinghausische Leib-Eigenthums-Ordnung vom 3ten April 1781	473
XLIII. Verordnung wegen Discussion des zum Leibeigen- thum gehörenden Ackerviehes und Geräthschaften vom 9. März 1784	507
XLIV. Siehe Anl. XX.	
XLV. Verordnung wie bei Uebertragung der der Kurkölnischen Hofkammer abgabepflichtiger Güter verfahren werden soll.	508
XLVI. Hofsrechte des Stifts Essen	511

XXXI. ...
 XXXII. ...
 XXXIII. ...
 XXXIV. ...
 XXXV. ...
 XXXVI. ...
 XXXVII. ...
 XXXVIII. ...
 XXXIX. ...
 XL. ...
 XLI. ...
 XLII. ...
 XLIII. ...
 XLIV. ...
 XLV. ...
 XLVI. ...
 XLVII. ...
 XLVIII. ...
 XLIX. ...
 L. ...